

Lächelnd schaut er zurück.
„Hengstchen, es war unser Glück.
Hätte der Feind uns gefangen,
schlimm wär's uns beiden ergangen.
Aber den fränkischen Spott
wandte ein gütiger Gott.“

Hengstchen, wir reiten nach Haus!
Hafer dort gibt es zum Schmaus.
Geva¹⁾ wird dankbar dich schmücken,
Wigbert²⁾ besteigt deinen Rücken.
Hengstchen, du treuer Genosß,
Karl hat kein solches Roß!“

Zu 2.

Von Wittekinds Taufe weiß die Sage mancherlei zu berichten, Platen hat sie in einem Gedicht behandelt; außerdem hat Harns³⁾ sie in Prosaforn in seiner Weise dargestellt und ausgeschmückt; eine dieser Darstellungen pflegen unsere Lesebücher zu enthalten. Das Tiefste und Ergreifendste in bildlicher Darstellung über diesen Gegenstand hat Thumann geleistet in seinem Wandgemälde „Wittekinds Taufe“ im Gymnasium zu Minden. Das Gemälde verlegt die Taufe zwar nicht, wie die Geschichte berichtet, nach Attigny, sondern läßt sie an einem Waldquell in der Heimat Widukinds geschehen. Dadurch ist der Künstler in der Lage den Gegensatz zwischen Heidentum und Christentum in ergreifender, typischer Weise zum Ausdruck zu bringen.

Von dem Gemälde sollte jede niederächsische und westfälische Schule eine gute Reproduktion besitzen, die alsdann einer vertiefenden Betrachtung zu Grunde zu legen ist: Situation; Hauptpersonen: Widukind, Erzbischof, Karl der Große, Widukinds Gemahlin; Nebenpersonen: Sachsen und Mönche, die im angrenzenden Walde teils zustimmend, teils ablehnend sich verhalten; Lesen in Haltung und Gesichtsausdruck der dargestellten Personen; Wiedergabe des Erschautes durch die Schüler. Vergleich: Widukinds und Chlodwigs Taufe.

Zu 3.

Die Begegnung zwischen Karl und Widukind im Wesertal ist zeitlich vor die Taufe zu legen in eine Zeit, als die beiden Männer sich noch nicht kannten.

Das springende Roß ist noch heute das Wappen der Provinz Hannover. Die monumentale Darstellung desselben vor dem Welfenschloß, der jetzigen technischen Hochschule, ist hier zu er-

¹⁾ Wittekinds Gemahlin. ²⁾ Wittekinds Sohn.

³⁾ Harns, Goldene Äpfel in silbernen Schalen.